



Mit PrintSpec sind Sie bereit für die ISO 12647



PrintSpec – Standardisierung des Druckprozesses

Mit PrintSpec entspricht Ihr Druckerzeugnis dem ISO 12647/G7 oder jedem anderen internationalen oder firmeninternen Druckstandard.

Dank besserer Farbkonsistenz, verkürzten Rüstzeiten und weniger Makulatur ist PrintSpec das ideale Werkzeug für professionelle Drucker, die daran interessiert sind, hochwertige Druckerzeugnisse herzustellen, die den Vorgaben und Toleranzen der ISO 12647/G7 entsprechen.

PrintSpec ermöglicht Druckern das Erstellen von vollständigen Fehlerberichten gemäß ISO 12647, die mit Hilfe des schmalen Druckkontrollstreifens auf CMYK-Druckbögen erzeugt werden.

Druckereien, die ein System für die direkte ISO-Prüfung benötigen, brauchen neben der PrintSpec-Software ein Spektralphotometer zum Auslesen des PrintSpec-Streifens. Dabei werden zahlreiche der gängigen Spektralmeßgeräte unterstützt.

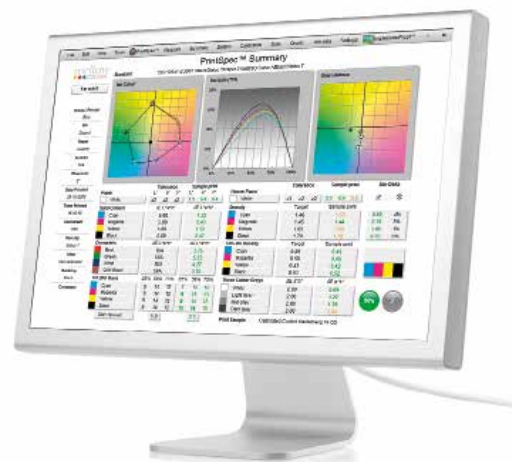
PrintSpec stellt die Daten übersichtlich und leicht verständlich auf einer Seite zusammen.

Genauere Informationen können auf den Folgeseiten eingesehen werden. Die Übersichtsseite enthält Angaben zu den CMYK-Druckfarben, den eingedruckten Farben, die Tonwertzunahme (TVI) und die Graubalance. Ein quantifizierbares Punktesystem mit Prozentangaben ist ebenfalls enthalten.

Die aktuell gültigen Vorgaben und Toleranzwerte laut ISO 12647, SWOP und GRACol können per Auswahlmeneü eingestellt werden. Für Sonderanwendungen können auch Inhouse-Standards generiert werden.

Vorteile von PrintSpec

- Software für die CMYK Farbkontrolle und Verifizierung
- Standardisiertes Druckbild bei jedem Auftrag und auf jeder Maschine
- Kürzere Einrichtzeiten, weniger Makulatur und volle Übereinstimmung mit den Vorgaben
- Konsistente Farbgebung – ein gemeinsames Ziel von Druckereien und Auftraggebern





Funktionsweise

Mit einem Spektralphotometer liest der Drucker den Farbkontrollstreifen aus, der während des Druckvorgangs auf den Bogen aufgedruckt wird. Daraufhin wird ein umfassender Bericht erstellt, der L*a*b*-Werte, Tonwertzunahme und Graubalance grafisch darstellt. Daneben werden die ISO-spezifizierten bzw. die Inhouse-Vorgaben zum Vergleich abgebildet. Der PrintSpec Bericht zeichnet sich aus durch:

Druckbewertung

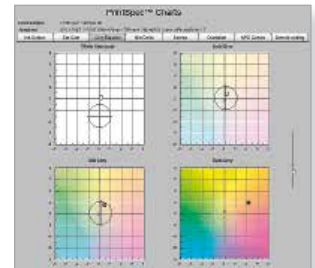
Die Prüfbericht enthält ein standardisiertes Punktesystem mit automatischer Berechnung der Graubalance in Abhängigkeit vom verwendeten Bedruckstoff.



PrintSpec verwendet nur die Spektralmessdaten, was die Auswirkungen unterschiedlicher Lichtverhältnisse bei der Beurteilung von kritischen Farben auf Proof und Drucken zulässt.

Produktion

Über die Funktion Min Delta und Dichteeinstellungen können optimale Farb- und Lab-Werte erzielt werden.

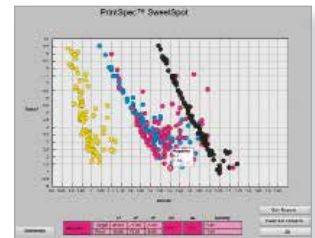


Maschinenkalibrierung

Die korrekte Maschinenkalibrierung ist hochkomplex und umfasst iterative Einstellvorgänge, den Export von Kennlinien an CtP-Systeme und die Kalibrierung von digitalen Druckmaschinen.

Druckkennlinien – Geglättete Kurvenform für die TVI-Kompensierung, einschließlich iterativer Kalibrierung für nicht-lineare Platten oder digitale Druckmaschinen.

SweetSpot ermöglicht dem Anwender das präzise Einstellen von Dichtevorgaben, dabei werden Differenzen zwischen unterschiedlichen Instrumenten und Wegschlageffekte mit berücksichtigt.



Beim Bestimmen der Zielvorgaben für die Farbdichte werden mehrere gängige Bedruckstofftypen berücksichtigt, die zu den besten Werten laut ISO 12647 führen.



Proof-Verifizierung

PrintSpec enthält auch unser ProofSpec-Modul zum Prüfen von Proofs. Die Druckbare Labels und ausführliche Berichte mit DeltaE- und DeltaH-Werten für jedes Patch sorgen für umfassende Proof-Verifizierung durch das Analysewerkzeuge. Dabei werden zahlreiche Proof-Streifen unterstützt, wie zum Beispiel Fogra und IDEAlliance.

Die Toleranzwerte laut ISO 12647-7 sind ebenso integriert wie eine große Anzahl an Zielvorgaben.

Unsere Produktfamilie umfasst:

PrintSpec – Ermöglicht die Herstellung von Druckerzeugnissen gemäß ISO 12647 – ein gemeinsames Ziel von Druckereien und Kunden.

InkSpec – Ein umfassendes Farbmanagementsystem, das der Forderung nach systematischer und messbarer Qualitätskontrolle von Sonder- und Hausfarben gerecht wird.

FlatLine – Beschleunigt in Verbindung mit einer Reihe von externen Spektralphotometern die Farbzoneneinstellung gemäß ISO 12647.

ImpressionProof – Nutzt die „Comparative Proofing“-Technologie und ermöglicht dem Drucker dadurch die Verwendung von maschinenfertigen PDF-Dateien und Spektralphotometrie, um Druckvorgabe und Druckresultat miteinander zu vergleichen. Mit ImpressionProof können Kunden aus der Ferne die Druckfreigabe erteilen.

RetroSpec – Analyse von Trends und Abweichungen innerhalb einzelner Druckjobs oder über mehrere Auflagen hinweg.

MellowCloud – Ein sicheres Portal, über das Drucker und Kunden Farbdaten und Druckauflagenberichte austauschen können.

Colour Quality Training – Wir bieten Schulungen zu Farbtheorie & Farbmanagement für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Kurse können auf unterschiedliche Zielgruppen abgestimmt werden – zum Beispiel Käufer von Druckerzeugnissen, Graphik-Designer, Vorstufen- oder Druckereimitarbeiter.